

Region Die beliebtesten Feiern im Mai

Bild: MBE & Jean-Michel Lammier (Lammier Photography)

Diese Ausgabe enthält
17 Seiten Veranstaltungstipps

für Bonn | Königswinter | Oberpleis
Bad Honnef | Rheinbreitbach | Unkel
Erpel | Linz

Rheinbreitbach

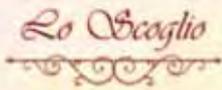
Die Rückkehr
zum Wein

RheinGeraten

Konzertkarten
zu gewinnen!

Natur

Mythischer
Mistkäfer



Original italienische Küche
Königswinterer Straße 685
02 28 - 9 32 98 00



Königswinterer Straße 708-710
www.himmel-und-erde-naturkost.de



Königswinterer Straße 693
www.KruegerRaum.de



Adrianstraße 104
www.karawane-oberkassel.de



Königswinterer Straße 681
www.oculari.de



Königswinterer Straße 631
www.huerter-electric-bonn.de



Königswinterer Straße 618
02 28 - 44 31 04



bonler - Bonn lernt
Königswinterer Straße 272 & 704
www.bonler.de



Königswinterer Straße 663
02 28 - 54 88 39 90



Smarthome, Lichtplanung und
Lichtkonzepte
Königswinterer Straße 418
www.Lichtplanung-Eschweiler.de



Schuhe, Mode und Accessoires
Königswinterer Straße 669
www.herzklopfen-bonn.de



Königswinterer Straße 527
www.boennsche-imbiss.de



Königswinterer Straße 665
02 28 - 94 49 98 88



**Das ausführliche Programm
für das Maikäferfest finden
Sie auf Seite 30**



Adolf-Hombitzer-Straße 12
www.daspizzaprinzip.de



Königswinterer Straße 698
02 28 - 44 15 39



Königswinterer Straße 626
02 28 - 94 69 48 11



Udo Mantau
Königswinterer Str. 608
02 28 - 44 21 20



Königswinterer Straße 642
02 28 - 2 405 95 36



Kastellstraße 27
02 28 - 44 32 50



02 28 - 98 14 12 35
www.gyrotonic-bonn.de



Cäsariusstr. 91 - Oberdellendorf
www.wollemithertz.de



Königswinterer Straße 698
02 28 - 44 33 47



Königswinterer Straße 628
www.antjesimon.de



Königswinterer Straße 755
www.weinhandel-kreuzberg.de



Bergstraße 115
www.jufa.eu/hotel/koenigswinter



02 28 - 44 15 24



Königswinterer Straße 673
www.kreuz-apotheke.biz



Königswinterer Straße 704
www.engelchenflieg.de



Rastenberg 4
www.parkett-preuss.de



Königswinterer Straße 723
www.kg-dirkmann.de



Königswinterer Straße 665
www.engelvoelkers.com/bonn



Königswinterer Straße 626
www.savynosh.de

Liebe Leserin und lieber Leser,



zumindest in unserer Region ist der „Wonnemonat Mai“ so etwas wie der natürlichste Party-Monat des Jahres. Das fängt schon an mit dem „Tanz in den Mai“, auf das „Rhein in Flammen“ folgt. Außerdem feiern wir das beliebte Maikäferfest in Oberkassel, das Drehorgelfestival in Linz und vieles mehr. Gern darf es dann auch einmal ein Gläschen guten Weines sein, das wir erheben.

In ein paar Jahren könnte es nach langer Zeit wieder ein Tropfen aus Rheinbreitbach sein, mit dem wir anstoßen: Lesen Sie mehr über die **Rückkehr des Seligmachers** von Dankward Heinrich auf den Seiten 4 bis 6.

Ob Unkel womöglich neidisch auf die Weinbau-Zukunft des Nachbarörtchens schaut – jetzt,

wo sich herausgestellt hat, dass die sensationelle Landesgartenschau nur ein Aprilscherz war? Kein Problem für die Rotweinstadt, die mit vielen Attraktionen punkten kann – zum Beispiel auch mit den Carl-Loewe-Musiktagen, für die Sie bei uns Eintrittskarten gewinnen können. Blättern Sie schnell auf Seite 7 und rätseln Sie mit, denn: **Da ist Musik drin!**

Musikalisch geht es weiter, wenn Paulus Hinz auf den Seiten 8 und 9 über das traditionelle Drehorgelfestival in der Bunten Stadt am Rhein berichtet. Zum 35. Male heißt es deshalb: **Linz hat den Dreh raus.**

Diplom-Biologe Ulrich Sander stellt uns in diesem Monat ein Tier vor, das jeder kennt, um des-

sen mythologische Bedeutung aber nur die wenigsten wissen: den Mistkäfer. Das blau schillernde Insekt krabbelt seit Jahrtausenden in einem Spannungsfeld **Zwischen Vergötterung und Verachtung**. Mehr dazu auf Seite 10 bis 12!

Pünktlich zu den Abiturprüfungen erläutert Rechtsanwalt Christof Ankele noch die Frage, was nach der Ausbildung der Kinder kommt. Für nachlässige Eltern gibt es nämlich tatsächlich das **Risiko Kindergeld** (Seite 13).

Im Anschluss daran präsentieren wir Ihnen auf den Seiten 14 bis 16 unser Kaleidoskop, in dem wir unter anderem eine bemerkenswerte Reaktion auf unseren diesjährigen Aprilscherz präsentieren: **Zu schön, um wahr zu sein!**

Zu guter Letzt verabschiedet sich unser Partymonat in diesem Jahr mit dem beliebten Brückentag-Feiertag Christi Himmelfahrt. Falls Sie noch keine Vater- tagstour geplant haben – schauen Sie doch einmal in unseren 17 Seiten starken **Veranstaltungskalender** ab Seite 18! Es gibt wie immer tolle Alternativen.

Einen wonnigen Mai für Sie und Ihre Lieben wünscht

NEU FINGETROFFEN

✘ Schüler-Kalender 2019/2020

Hauptstraße 60 a
53604 Bad Honnef
Tel 0 22 24 - 7 10 90
Fax 0 22 24 - 7 10 19
www.retz-buerobedarf.de





Bald schon wieder edle Tropfen aus Rheinbreitbach? Der neu angelegte Weinberg | Bild: Heimatverein Rheinbreitbach|Dankward Heinrich

Die Rückkehr des Seligmachers

Noch im 19. Jahrhundert galt Rheinbreitbach als eine der sieben besten Weinlagen am Mittelrhein. Doch dann verschwanden die Reben. Jetzt dürfen die Freunde eines edlen Tropfens hoffen: Endlich reift in Rheinbreitbach wieder Wein!

Urkunden belegen den Weinbau für den Nachbarort Honnef seit über 1.000 Jahren. Nach einer schriftlichen Überlieferung gibt es Weinbau in Rheinbreitbach bereits seit 694. Die älteste erhaltene Urkunde erwähnt Rheinbreitbach allerdings erst 966. Noch im Jahr 1912 erstrecken sich die Rheinbreitbacher Weinberge von den Höhen des Hohner Bergs in Norden (heute unterhalb der Rheinblickstraße) über Koppel, Mühlenberg, Korf im Süden

(heute südlich und westlich der Schulstraße bis Haanhofer Weg) und Büchel (heute südlich Josefstraße) um den Ortskern herum bis hinunter an den Rhein (vom Klobbenort im Norden über Salmenfang bis zum Rehwingert im Süden, heute etwa Nähe Klärwerk).

Über den Breitbacher Reben wacht seit 1844 das Koppelkreuz, errichtet von den Rheinbreitbacher Junggesellen. Es ist sechs Meter hoch und wurde aus Kelterbäumen von alten Waagenkeltern

erstellt. Als es im Jahre 1890 durch zündelnde Kinder am Koppel zum größten Teil verbrannte, wurde es 1891 durch ein zehn Meter hohes, neues, diesmal eisernes Kreuz ersetzt, das wiederum 1974 durch ein Stahlkreuz ersetzt wurde.

An der Nordseite der Koppel wurde in einer Niederwaldwirtschaft Rahmholz gewonnen, also Pfahlhölzer für den Weinbau. Über die Jahrhunderte war der kleine Ort für seinen Rotwein berühmt. In vielen Büchern aus dieser Zeit

wird auf den guten Wein aus Rheinbreitbach verwiesen, „wo ein vorzüglicher Bleichart oder blaßroter Wein gewonnen wird“ (1820). Im 19. Jahrhundert galt Rheinbreitbach als eine der sieben besten Weinlagen am Mittelrhein (1825). In 1901 erhielt der Wein des Rheinbreitbacher Winzervereins die Goldmedaillen bei den internationalen Weinausstellungen in Paris und Marseille sowie den Großen Preis in Rom. Das will für ein kleines rheinisches Dorf etwas heißen! Vor

Kraftstoffverbrauch (in l/100 km nach § 2 Nr. 5, 6, 6a PKW-EnVKV in der jeweils geltenden Fassung) Ford Focus ST-Line: 5,9 (innerorts), 4,2 (außerorts), 4,8 (kombiniert); CO₂-Emissionen: 108 g/km (kombiniert).

Günter Schorn GmbH

Im Kettelfeld 1, 53619 Rheinbreitbach, Telefon 02224/71147, <http://autohaus-schorn.de>

Gift für Privatkunden, Gift für einen Ford Focus ST-Line 1.0 EcoBoost Benzinmotor (125 PS), 6-Gang-Schaltgetriebe, Start-Stop-System, aktive Überführung- und Zulassungskosten

1900 wurden ausschließlich rote Burgundersorten angebaut. Um 1900 kamen weiße Rebsorten, wie Riesling und Silvaner hinzu. Auf Empfehlung seines Freundes Karl Simrock verbrachten 1853 und in den Folgejahren der Märchensammler Wilhelm Grimm und seine Familie ihre Sommerfrische im Clouthschen Hof (dem späteren Rheinbreitbacher Hof).

Weit bekannte Weinlokale

Der Gasthof am Ortsrand an der Hauptstraße gelegen war damals

hier ihren Schoppen. In Rheinbreitbach wurde der Weinbau bis zur Säkularisierung um 1800 besonders von Kölner Klöstern und Stiften geprägt.

Wein vom Kloster

Mehrere dieser ehemaligen kirchlichen Weingüter sind heute noch im Ort zu finden: Obere Burg (Stiftskirche St. Maria ad Gradus), Apostelnhof, Am Grendel 1 (Stift St. Aposteln) und die früheren Gasthöfe „Rheinbreitbacher/Clouthscher Hof“, Hauptstraße



Die Alte Dorfstraße im „Luftkurort“ Rheinbreitbach

| Bild: Archiv Heimatverein Rheinbreitbach

Weingut und ein weit bekannter Gasthof. Hier trafen sich Dichter und Denker wie Karl Simrock, Ferdinand Freiligrath, bekannte Professoren und Studenten der Bonner Universität zum Breitbacher Wein.

Gäste aus Kunst, Journalismus und Politik zog später im 20. Jahrhundert ein anderes Weinlokal in seinen Bann: Die Altdeutsche Weinstube „Em Höttche“ des Heinz Rechmann in der Burgstraße. Das Höttche fungierte als eine der Nachrichtenbörsen des früheren Regierungssitzes Bonn. Aber auch viele Prominente wie der Sänger Ivan Rebroff tranken

61 (Servitessenkloster St. Lucia) sowie „Weißes Rößl“, Hauptstraße 30 (Kloster Maria im Spiegel, genannt Sion).

Die größten weltlichen Weingüter lagen in den Händen der Freiherren von Breitbach (Untere Burg) und der Familie Eschenbrender im Steinweg, Eschenbrender Hof (heute südliche Hauptstraße). Eines der ältesten Weingüter, urkundlich erwähnt 1268, ist der bereit vor 1665 abgebrochene Tempelhof des Deutschen Ritterordens. Dessen baulichen Reste liegen heute unterhalb des Anbaues der Pfarrkirche aus den 1960er-Jahren.

LA REMISE
TREFFPUNKT DES GUTEN GESCHMACKS

ACCESSOIRES
EXCLUSIVMÖBEL
ANTIQUITÄTEN



NEU: Stilvolle standesamtliche oder freie Trauung im Glashaus oder in der Villa „Immenhof“ mit anschließendem Empfang.

Wir informieren Sie gerne.

Öffnungszeiten Dienstag - Samstag 11.00 - 18.00 Uhr
Sonntag nach Vereinbarung . Montag Ruhetag
LA REMISE . Rheinallee 6 (gegenüber der Fähre) . 53639 Königswinter
Tel. 0 22 23 - 700 920 . info@laremise.de . www.laremise.de

Machen Sie doch wieder mal einen
Familienausflug!
Mit alle „Mann“
hinauf auf den Drachenfels
Auszeit mit Aussicht!



DRACHENFELSBAHN
KÖNIGSWINTER
www.drachenfelsbahn.de

In Rheinbreitbach wurde viel Wein gezogen, teilweise mehr als in Unkel, Bruchhausen und Erpel zusammen.

Der Wein gab Arbeit

Auch der Handel war sehr lebhaft. Dies geht auch daraus hervor, dass die Schröter in dem verhältnismäßig kleinen Dorf eine eigene Zunft oder Gilde bildeten, die Schrötermeistern unterstanden und für die eigene Tarife (1568) aufgestellt wurden.

Rheinbreitbacher Küfer, wie die Familie Westhofen, fertigten die für Lagerung und Transport erforderlichen Holzfässer. Eine Kuferei befand sich in der Hauptstraße 51. Die frühere Haustür wies das Zunftzeichen der Küfer auf, Holzfass, Küferzirkel und Küferschlägel.

Abschied vom Rotwein

Ende des 19. Jahrhunderts sank der Umsatz der Rheinbreitbacher Winzer. Dazu trugen Missernten wegen Frost bei, aber auch das verstärkte Vorkommen von Rebschädlingen. Außerdem gab es Absatzschwierigkeiten für den Rotwein durch billigere ausländische Konkurrenz. 1894 trafen sich etwa 500 Winzer und Weinhändler im damaligen „Hotel zur Post“ in der Hauptstraße, um über die Lösung der Notlage des Winzer- und Bauernstandes



Etikett des letzten Weines aus Rheinbreitbach

| Bild: Heimatverein Rheinbreitbach

zu beraten. 1897 erfolgte dort als Konsequenz auch die Gründung des Winzervereins Rheinbreitbach mit 29 Mitgliedern. Doch in den Lagen Korf und Grendel wütete die Reblaus von 1907 bis 1911. Auch Rebkrankheiten und die Industrialisierung verstärkten den Niedergang des Rheinbreitbacher Weinbaues. Der letzte Berufswinzer, „der letzte Seligmacher von Rheinbreitbach“, Ludwig Lindener, setzte den Weinbau bis 1975 fort. Am Vonsbach betrieb er das beliebte Weinhaus Lindener.

Ab dem Jahr 2017 ließ das Rheinbreitbacher Ehepaar Karsten und Viola Keune in einer der beiden besten Rheinbreitbacher Südwestlagen, in den uralten drieschgefallenen Lagen Im Hohn und Im Vogelsang, Querterrassen für den professionellen Weinbau anlegen.

Ein neuer Seligmacher

Entstanden ist ein ein Hektar großer neuer (alter) Weinberg. Dort wachsen die roten Rebsor-

ten Cabernet Franc, Merlot, etwas Cabernet Sauvignon sowie die weißen Rebsorten Weißer und Roter Riesling. Verarbeitet werden die Trauben künftig im neu errichteten Weingut an der oberen Rheinblickstraße. Freuen wir uns schon jetzt auf den ersten, lange vermissten Rheinbreitbacher Wein, den es im Jahr 2022 wieder geben soll und enden wir mit dem Wunsch des alten Rheinbreitbacher Wein- und Heimatliedes:

„Es lebe Breitbach, hoch sein Wein!“ **|| Dankward Heinrich**

Partnerbetrieb

junited AUTOGLAS

Autoglas-Service
JETZT NEU FÜR SIE:
Diagnose und Kalibrierung
von Assistenzsystemen

Service für alle Marken
Werkstattservice
Reifenservice
Hauptuntersuchung

GLASTEC AUTOSERVICE GLASTEC AUTOGLAS

© 02224 901020 · Rheinbreitbach · Rolandsecker Weg 19a

Campingplatz und Biergarten
»Auf dem Salmenfang«

Samstag	4.5.	„Rhein in Flammen“	Blasorchester Bruchhausen	Damit wir auch weiterhin kein Eintrittsgeld nehmen müssen, bitten wir um eine großzügige Spende bei der Hutsammlung.
Freitag	24.5.	19.30 Uhr	„Harmonica Pete“	
Freitag	28.6.	20.00 Uhr	„The R&B Express“ (vorher „Kiss my Blues“)	
Freitag	26.7.	20.00 Uhr	„Krysmah“	

Falls es weitere Musikveranstaltungen geben sollte, wird dies auf Tafeln im Biergarten mitgeteilt.

Mühlenweg 56 | 53619 Rheinbreitbach
Tel. 02224 / 4060 | Mobil: 0171 / 6437148 | post@salmenfang.de
www.salmenfang.de

Da ist Musik drin!

rheinkiesel lädt in diesem Monat zu einem musikalischen Rätsel ein – und verlost ganz stillecht Tickets für die 25. Carl-Loewe-Musiktage in Unkel.

Eine Nacht im Gefängnisturm – Beethovens angebliche Stippvisite ist bei weitem nicht alles, was Unkel musikalisch zu bieten hat. Nach dem Tod des Komponisten Carl Loewe im Jahr 1869 zog seine Familie nach Unkel am Rhein. Deshalb hat dieses Musikgenie es

der Rotweinstadt besonders angetan. Seit vielen Jahren findet im Juni eine kleine feine Reihe mit Kammer- und Serenadenkonzerten im romantischen Rheinort Unkel zu Ehren des bekannten Komponisten statt. In diesem Jahr zum 25. Mal!



Musik im Palmenhaus in Unkel

| Bild: Geschichtsverein Unkel

Hier sind unsere Fragen:

In welcher Stadt wurde der Komponist begraben?

Gesucht wird der 1. Buchstabe

Welches bekannte Haus kaufte die Tochter Loewes in Unkel?

Gesucht wird der 5. Buchstabe

In welchem Ort unserer Region fand das 1. Konzert dieser Reihe statt?

Gesucht wird der 4. Buchstabe

Welcher Unkeler Schriftsteller moderierte 2004 die Konzerte?

Gesucht wird der 4. Buchstabe

In welchem Ort unserer Region steht das sogenannte „Palmenhaus“?

Gesucht wird der 1. Buchstabe

Die fünf Buchstaben, in die richtige Reihenfolge gebracht, ergeben das Lösungswort.

Was gibt es zu gewinnen?

Die Stadt Unkel feiert im Juni 2019 zwei Jubiläen: Das ist zum einen der 150. Todestag des Komponisten Carl Loewe und zum anderen 25 Jahre Carl Loewe-Musiktage Unkel. Aus diesem Anlass wird der Geschichtsverein Unkel vom 22. bis 28. Juni 2019 eine Reihe interessanter Konzerte veranstalten. Einzelheiten hierzu werden Sie im kommenden Juni-Heft finden.

rheinkiesel verlost 20 x 2 Eintrittskarten für die Konzerte.

Ihre Lösung erbitten wir bis zum 10. Mai 2019 per Post an den Quartett-Verlag Erwin Bidder, Im Sand 56, 53619 Rheinbreitbach oder per E-Mail an info@rheinkiesel.de. Lösungen ohne Adressangabe können nicht gewertet werden. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Die Gewinner werden in der Ausgabe Juni-Ausgabe 2019 bekanntgegeben und zuvor schriftlich benachrichtigt.

Und nun: Viel Glück!



Dienstag, 7. Mai 2019, 19.00 h
Kapelle im Wohnprojekt
»Wolke7«, Wilhelmstr. 5,
Bad Honnef
7. Abonnementskonzert



Soirée zum Geburtstag von
Johannes Brahms

Ida Bieler, *Violine*
 Sabine Falter, *Sopran*
 Falko Hoenisch, *Bariton*
 James Maddox, Myriam Farid und
 Georgy Voylochnikov, *Klavier*
 Chor Carpe Sonum, Leitung Jens Schreiber
 Kammerchor Collegium
 Musicum Bad Honnef e.V.,
 Leitung Daniel Sebastian Hohberg

Violinsonate d-moll
Lieder
Liebeslieder-Walzer für Chor und Klavier zu
vier Händen
Chorsätze und Volkslieder

Eintritt 19 Euro, erm. 10 Euro
 Vorverkauf Buchhandlung Werber,
 Bonnticket
kulturtag-badhonner.de





Linz hat den Dreh raus

Zum 35. Male schmückt sich die „Bunte Stadt“ in diesem Monat nicht nur mit sommerlichen Blumen. Nostalgische Klänge lassen Linz gleich drei Tage lang zur Ohrenweide werden und verströmen damit einen Hauch von Jahrmarkt.

Nachweislich seit Beginn des 18. Jahrhunderts ist die Drehorgel in allen Ländern Europas als Instrument der Straßenmusiker und Gaukler, aber auch – namentlich in England und Frankreich – als Kirchen- und Saloninstrument bekannt. Bänkelsänger benutzten ebenfalls eine Drehorgel. Viele Drehorgelspieler platzierten einen Plüsch-Affen bei ihrem Instrument. Dies soll an die Zeit erinnern, als umherziehende Musikanten oft von einem Kapuzineraffen oder Rhesusaffen begleitet wurden. Das Äffchen war eine zusätzliche Attraktion – besonders für die Kinder – und hatte meist die Aufgabe, Münzen bei den Umstehenden einzusammeln. Ein Äffchen an der Drehorgel findet man noch heute – und sei es auch nur aus Plüsch oder gar Plastik.

Noch in der Nachkriegszeit zählten in Deutschland die Leierkästen vielfach zum Stadtbild.

Vor allem in Berlin waren die Männer mit den Musikinstrumenten häufig zu sehen. Viele

karge Lohn für die Mühe. Die Zuhörer blieben häufig in den oberen Stockwerken der Häuser.

orgeln. Sie konnten beträchtliche Ausmaße annehmen und waren häufig farbenfroh ausgestat-



Blick hinter die Kulissen: Antiquierte Technik

versuchten in größeren Städten, mit dieser Musik über die Runnen zu kommen. Damals war ein sogenannter „Groschen“ der eher

Ihren Obolus wickelten sie in Papier und warfen es auf die Straße. Auf den Jahrmärkten dagegen prangten einst prachtvolle Dreh-

tet. Heute sind sie nahezu verschwunden. Der deutsche Sänger Bully Buhlan setzte schon 1954 den Männern an der Drehkurbel



35. Internationales Drehorgelfestival in der Altstadt von Linz am Rhein

Donnerstag, 30. Mai 2019
(Christi Himmelfahrt)
Samstag, 1. Juni 2019
Sonntag, 2. Mai 2019
jeweils ab 10.00 Uhr



Informationen:
Tourist-Information der Stadt
Linz, Marktplatz 14,
Tel. 0 26 44 - 25 26
info@linz.de, www.linz.de

mit seinem Lied „Lieber Leierkastenmann“ ein musikalisches Denkmal (nachzuhören auf YOU TUBE).

Nostalgische Erinnerungen

Wer heute einen Leierkastenmann sieht oder gar eine Drehorgel, ist allerdings nach wie vor fasziniert von Klang und Technik. Dabei ist es immer wieder

Eindruck. Der eine fühlt sich an seine Kindheit erinnert – durch die Optik und natürlich auch durch die nostalgischen Klänge. Viele verbinden Gemütlichkeit und Erinnerungen an eine „gute alte Zeit“ damit. In Linz tummeln sich zum Drehorgelfest über 50 Vertreter dieser Zunft. Darunter sind auch Jacqueline und Thomas Haug, die sich mittlerweile zum 25. Mal an diesem musikalischen Spektakel beteiligen.



Das obligatorische Äffchen ist heute häufig aus Plastik

| Bild: Sabine Walczuch

interessant, einen Blick hinter die Kulissen der nostalgischen „Technik“ zu werfen. Unser Foto auf Seite 8 vermittelt davon einen

Der Club Deutscher Drehorgelfreunde begleitet die dreitägige Veranstaltung.

|| Paulus Hinz



GUTSCHEIN
für einem
Gratis-Hörtest
mit Beratung und
kostenfreiem
Probetragen!

**Kommen auch Sie zu
BECKER Hörakustik,
dem Spezialisten für
gutes Hören!**

BECKER
HÖR AKUSTIK

Linz, Rheinstraße 7, Tel. 02644/980300
Der Fachgeschäftsführer, Hörakustikmeister Lars Kleindienst,
ist selbst Hörsystemträger und in doppelter Weise kompetent.

**Musik mit
Genuss
erleben
und Unter-
haltungen
entspannt
führen**

Das hätte ich auch schon 10 Jahre früher haben können. Schade, was mir in dieser Zeit alles entgangen ist! Ich kann nur allen empfehlen, nicht lange „zuzuwarten“ auf etwas, was nur schlechter werden kann.

Dörthe Högg,
BECKER-Kundin
und Botschaf-
terin des guten
Hörens





Hauen Sie ruhig mal auf die Pauke

Wer im lautstarken Konzert des Wettbewerbs gehört werden will, muss sich Gehör verschaffen. Ihre werbewirksame Anzeige im **rheinkiesel** erreicht eine anspruchsvolle, solvente Leserschaft. Fordern Sie unsere Mediaunterlagen an.



Quartett Verlag | Erwin Bidder
Telefon 0 22 24 - 7 64 82
E-Mail info@rheinkiesel.de

Zwischen Vergötterung und Verachtung

Heute gehört das Insekt eher zu den unauffälligen Zeitgenossen, denen wir heute zu meist auf Waldwegen begegnen. Doch den alten Ägyptern galt es als heilig. Es folgte dem bekannten ägyptischen Pharao Tutanchamun bis ins Grab: Ein Mistkäfer!

Ein Anhänger gehörte zu jedem prachtvollen Brustschmuck der altägyptischen Herrscher. Oben zeigt er ein Sonnensymbol aus dem blutroten Halbedelstein Karneol – der in massivem Gold gefasst ist. Am gegenüberliegenden unteren Ende befindet sich ein Türkisstein in Form eines Korbes, das altägyptische Symbol für „Herr“. Dazwischen, also an zentraler Stelle, ist ein blauschimmernder Lapislazuli-Stein platziert, der in perfekter Handwerkskunst ein heiliges Tier in naturgetreuer Darstellung zeigt – einen Mistkäfer!

Der heilige Skarabäus

Es handelt sich genau genommen um den heiligen „Pillendreher“, einen nahen Verwandten unserer heimischen Mistkäfer, der in der Sprache der Archäologen und Gelehrten „Skarabäus“ genannt wird und von den Biologen den Gattungsnamen „Scarabaeus“ bekam.



Meist in Scharen auf Waldwegen zu finden: der Mistkäfer | Bild: Ulrich Sander

Als Hieroglyphe, also symbolisches Schriftzeichen, ist dieser Käfer ein verbreitetes Motiv jener Epoche, das wir in Inschrif-

ten, als Schmuck und Zierde von Alltagsgegenständen vorfinden. Wir können nur darüber spekulieren, welche biologischen und

mystisch umgedeuteten Eigenschaften des Käfers dazu geführt haben mögen, dass er derart verehrt wurde.

Wir sind Partner von

FLEUROP

Blumen Neffgen

Inhaber: Thomas Steinmann
 Linzer Str. 117 | 53604 Bad Honnef
 Telefon: 0 22 24 - 33 48 | Fax: 96 16 57
 thomas-steinmann@t-online.de

Die artenreiche Familie der Scarabeiden, zu Deutsch Blatthornkäfer, umfasst weltweit mehr als 20.000 Arten.

Eine große Familie

Sie sind zwischen sieben und 25 Millimeter groß. Ein wichtiges Merkmal sind die verdickten Fühlerenden, die blätterartig aufgefächert werden können.

Während die Pillendreher der Gattung Scarabaeus in Nordafrika und im Mittelmeergebiet vorkommen, kennen wir aus unseren Breiten die Mistkäfer im engeren Sinne, die der Gattung Geotrupes angehören. Sie sind etwa zwei Zentimeter groß und weit verbreitet. Manch einer verachtet sie oder ekelt sich gar vor ihnen. Andere erinnern sich vielleicht an die Auftritte des Mistkäfers Kurt in den Geschichten von „Biene Maja“, die immer von einer speziellen Duftfahne begleitet wurden.

Doch wer mag bei den Krabbeltieren schon an göttliche Symbolik denken? Im alten Ägypten hingegen galt der Käfer als eng verbunden mit dem Sonnenlauf, als Bringer der Wiedergeburt beziehungsweise Glücksbringer. Doch unabhängig davon erfüllt das Geschöpf damals wie heute eine wichtige Rolle im Naturhaushalt.

Symbol für die Wiedergeburt

Im Sommer fallen die dunklen Käfer im Wald häufig auf, wenn sie auf der Suche nach Nahrung über die Waldwege und Straßen wandern oder wenn sie sich in großer Zahl um einen Haufen Pferdemist versammeln. Bei uns gibt es drei Arten: Gemeiner, Wald- und Frühlingsmistkäfer.

Ihre Hauptnahrung besteht aus Dung, vorwiegend den Exkrementen von Pflanzenfressern wie Pferden und Rindern. Die Hinterlassenschaften finden sie anhand ihres empfindlichen Geruchsinns, bei dem die markanten Füh-

ler eine wesentliche Rolle spielen. Ihre Nahrungsquellen wittern die Tiere über große Entfernung anhand der sich zersetzenden, stark riechenden Eiweiße. Dem Geruch fliegen die Käfer gegen den Wind nach und lassen sich, wenn dessen Konzentration in der Luft nachlässt und sie die Stelle passiert haben, fallen. Den Rest legen sie zu Fuß zurück, das ist im Nahbereich offenbar ziel-sicherer.

Was große Tiere als unverdauliche Nahrungsreste auf den Boden fallen ließen, bauen kleinere Organismen netterweise nach und nach ab. Nicht verwertbaren Restmüll, wie wir Menschen ihn produzieren, kennt die Natur nicht.

Die Gruppe der Mistkäfer besteht aus vielfältigen Entsorgungs- und Recycling-Spezialisten: Je nach Art liegen die Schwerpunkte der Resteverwertung anders und reichen von Viehdung über Exkremente von Fleischfressern bis hin zu modernem oder fauligem Pflanzenmaterial.

Hinsichtlich dieser ökologischen Funktion liegt die altägyptische Symbolik der Regeneration und Wiedergeburt sowie eines ewigen Kreislaufs und ewigen Lebens gar nicht so fern.

Tunnelbauer im Verborgenen

Die Ägypter müssen davon fasziniert gewesen sein, wie die „alten Käfer im Boden verschwinden“ und später „neugeboren“ wieder ans Tageslicht treten. Zugleich kündigte ihr Auftauchen und ihre Wanderbewegung das wichtige Nilhochwasser an, das die Felder düngte und wässerte. Diese Phänomene lassen sich mit der speziellen, sehr ausgefeilten Lebensweise der Käfer erklären.

Die Mistkäfer verstehen sich auf Tunnelbau. Der wissenschaftliche Name unserer heimischen Arten – Geotrupes – gibt das treffend wieder und bedeutet „die Erde durchbohrend.“ Sie graben mit ihren kräftigen Vorderbeinen, deren Schienen verbreitert und mit

Ihr textiler
Einrichter

GIB DIR STOFF.



• Dekorieren • Polstern • Teppich • Sonnenschutz

KRÜGER
RAUMAUSSTATTER

Königswinterer Str. 693
53227 Bonn
02 28 - 44 39 93

www.kruegerraum.de

Kölner Str. 139
53840 Troisdorf
0 22 41 - 75 72 1

Seit 30 Jahren Baumdienst Siebengebirge Nun schon in zweiter Generation

Weit über die Grenzen des Siebengebirges hinaus bitten Kunden Gary Blackburn um Rat, wann immer es um professionelle Pflege, den Erhalt oder die Sanierung von Bäumen und Naturdenkmälern geht. Auch Fällungen – oft auch auf engstem Raum – gehören zur täglichen Praxis der voll ausgebildeten Baumexperten.

Die Söhne Kevin, Alexander und Luke leiten seit ihrer Ausbildung zum „European Tree-worker“ sowie zum „Baumkontrollleur“ bereits eigene Teams im Westerwald, der Eifel und NRW. Die eigentlichen Stars im Team sind aber nach Meinung vieler Kunden Collie-Dame Emma und ihr Sohn Charles.

Freuen auch Sie sich auf ein Kennenlernen bei einer kostenlosen, professionellen Beratung! Weitere Informationen und wertvolle Video-Expertentipps rund um die Baumpflege finden Sie auf der Homepage!

www.baumdienst-siebengebirge.de



BAUMDIENST SIEBENGEIRGE FORSTHAUS REIFSTEIN

GARY BLACKBURN UND SÖHNE – JETZT AUCH IN ZWEITER GENERATION

- Baumpflege • Baumsanierung • Baumstumpf fräsen
- Baumfällung - schwierigste Fälle mit englischer Doppelseiltechnik • Garten-/Jahrespflegearbeiten

**Fachgerechte
Baumbeurteilung *kostenlos***

Sie werden ins nächste Büro verbunden: Bonn, Siegburg, Linz, Königswinter, Köln, Düsseldorf, Berg, Gladbach, Mayen, Neuwied, Montabaur, Altenkirchen. Tel. 02645 / 9999-000, Fax: 02645 / 9999-004

WWW.BAUMDIENST-SIEBENGEIRGE.DE
Gebührenfreie Hotline 0800 / 228 63 43



Spargel mal
ganz anders

Alba Butteröl	100 ml	1,20 €
Himbeer Aperitif Essig	100 ml	2,00 €
Erdbeer Essig	100 ml	2,00 €
Telly Cherry Pfeffer	Tüte	3,40 €
Parmesan Blend	Glas	5,50 €
Spargel Trüffel Pate	Glas	7,90 €
Thörlé Sommerwein	0,75 ltr.	6,90 €
Rose Spätburgunder	0,75 ltr.	7,90 €
Rose Garnacha	0,75 ltr.	6,50 €

Mitbringsel und Osterpräsente
in großer Auswahl!

Hauptstraße 29 b • 53604 Bad Honnef
Tel. 0 22 24 - 1 87 98 30
www.geniesserpfade.com

Mo - Fr 10.00 - 18.30 Uhr • Sa 10.00 - 14.00 Uhr

Kosmetik
& Fußpflege
Jutta Schmidt



Kosmetik - & Fußpflegestudio
Jutta Schmidt

Hauptstraße 439 | Königswinter
Telefon 0 22 23 - 2 87 76

Dienstag bis Freitag
9.00 - 18.00 Uhr

Natur

Dornen versehen sind, lange Röhren in den Erdboden. Diese können mit mehreren Dezimetern erstaunlich lang sein und sich auch in Seitengängen verzweigen. Während der Fortpflanzungszeit herrscht bei den erstaunlich gut organisierten Tieren Einehe und Arbeitsteilung. Das Weibchen gräbt die Gänge, während das Männchen den Aushub vor der Höhle verteilt. Schließlich müht sich das Weibchen damit ab, große Mengen von Mist einzutragen. Portionsweise klemmt sie ihn zwischen die Vorderbeine und schleppt ihn im Rückwärtsgang bis zur Höhle. Bisweilen tun dies auch die Männchen.

Die vergrabene Sonne

Der (heilige) Pillendreher formt sogar eine stattliche, mehrere Zentimeter große Dungkugel, die er mit artistischem Geschick ebenfalls im Rückwärtsgang mit seinen Hinterbeinen wegrollt, bis er sie an einer geeigneten Stelle vergräbt. Die Ägypter sahen in der Kugel die Sonnenscheibe, die im Tagesverlauf über den Himmel gerollt wurde, so dass schließlich der Skarabäus-Käfer den Sonnengott selbst verkörperte.

Wenn die geschäftigen Käfer genügend Dung eingetragen haben – bei unseren heimischen Arten misst der Strang dann etwa zehn Zentimeter! – legt das Weibchen in den Gängen seine Eier ab. Die Larven ernähren sich von dem Vorrat, wachsen zu dicken Engerlingen heran und verpuppen sich in ihrer Kammer. Erst ein oder zwei Jahre später graben sie sich frei und gelangen als hochglänzende, teils blau, violett oder grün-metallisch schillernde Insekten an die Oberfläche. Metall, Glanz und Farben spielten eine große Rolle in der Kunst und Kultur im alten Ägypten.

Wie genau die damaligen Menschen die Tiere wohl beobachtet haben mögen? Es ließen sich nämlich weitere Details aufzählen, die sich mit dem damaligen Glauben beziehungsweise dem

Bestattungs- und Totenkult und der Vorliebe für Gold decken. Das Gangsystem der Käfer erinnert an das Innere der Pyramiden mit Gängen und Kammern. So wie nach der Bestattung eines Pharaos der Zugang zur Pyramide mit Granitblöcken zum Schutz vor Grabräubern gesichert wurde, verschließen die Käfer die Kammern nach ihrer Eiablage mit Lehm oder Sand. Eine weitere Ähnlichkeit besteht zwischen den Käferpuppen in ihren Puppenwiegen – eine Art Kokon, in dem sich die Larve verwandelt – und den Mumien der Pharaonen. Und wer sich manche Mistkäfer-

tieren können. Und bekanntlich betrieben auch die alten Ägypter eine religiöse Astronomie, die unter anderen dazu diente, ihre Pyramiden auf bestimmte Sterne auszurichten ...

Aber nicht nur die längst untergegangenen Dynastien aus der Zeit des heiligen Skarabäus haben bislang etliche Geheimnisse bewahrt. Die Käfer, welche die Zeit fast unverändert überdauert haben, geben auch heute noch manches Rätsel auf. So können sie beispielsweise zirpende Geräusche von sich geben. Bisher kann allerdings kein Wissenschaftler sagen, warum sie das



Auch in alternativen Farben zu sehen; hier in metallisch glänzendem Blau | Bild: Ulrich Sander

und andere Blatthornkäfer-Arten genau anschaut, wird feststellen, dass ihre Vorderschenkel golden spiegelnde Flecken tragen.

Mistkäfers Sternstunden

Das hätte im Reich der Pharaonen das Ansehen noch verstärkt. Und es gibt noch eine Parallele: In den vergangenen Jahren haben Forscher festgestellt, dass sich nachtaktive Mistkäfer-Arten anhand des Sternenhimmels orien-

tun – und ob die Käfer diese selbst überhaupt hören können, denn Hörorgane sind bislang nicht bekannt!

Wenn Sie in der kommenden, warmen Jahreszeit, so zwischen April und Oktober, einen dieser seltsamen, vielleicht geheimnisvollen Mistkäfer sehen, müssen Sie ihn nicht gleich verehren. Aber Sie können sich ungeniert an seinem Metallglanz in der Sonne erfreuen – und darüber, dass er so manchen Mist aus dem Weg räumt. **Ulrich Sander**

Risiko Kindergeld

Sobald der Nachwuchs 18 wird, ist die Zahlung von Kindergeld an bestimmte Bedingungen geknüpft. Wer diese nicht erfüllt hat, kann nachträglich zur Kasse gebeten werden. Unter Umständen droht sogar ein Strafverfahren wegen Steuerhinterziehung.

Bei der Regelung der Frage, welche Kinder nach ihrem 18. Lebensjahr noch Kindergeld bekommen, hat es in den vergangenen Jahren einige Veränderungen gegeben. Aktuell gilt, dass es weniger auf das von dem jungen Erwachsenen erzielte Einkommen ankommt, sondern auf seinen Ausbildungsstand.

Schule oder Ausbildung?

Einfach ist es, wenn der Nachwuchs mit 18 noch die (allgemeine) Schulbank drückt. Dann besteht der Kindergeldanspruch auf jeden Fall bis zum Abschluss der Schulzeit. Auch die erste Ausbildung oder das erste Studium nach der Schule und der Bezug von Kindergeld schließen sich nicht aus. Aber schon in der Wartezeit zwischen Schule und Aufnahme des Studiums müssen sich die Eltern manchmal kümmern: Beträgt die Wartezeit auf das Studium mehr als vier Monate, gibt es nur dann Kindergeld, wenn eine Berufsausbildung mangels Ausbildungsplatz nicht begonnen oder fortgesetzt werden kann. Das gilt es zu belegen – und zwar entweder mit einer Zusage für einen späteren Zeitpunkt oder nachgewiesenen Bewerbungen innerhalb der Vier-Monats-Frist nach Schulende. Ist dies nicht zu belegen, ist das Kind erst wieder ab dem Monat berücksichtigungsfähig, indem es seine erste Bewerbung geschrieben hat. Wenn es noch nicht 21 Jahre alt ist und nicht in einem Beschäftigungsverhältnis steht, ist es auch ausreichend, wenn es bei der Agentur für Arbeit in Deutschland als Arbeitssuchender gemeldet ist.

Wer also im Anschluss an das

Abitur einen der zur Zeit so beliebten Work- and Travel-Aufenthalte in Neuseeland oder Kanada plant, muss regelmäßig auf das Kindergeld verzichten. Allerdings kann schon ein Sprachkurs vor Ort von mehr als zehn Stunden wöchentlich als Sprachausbildung im Ausland zu einer anderen Entscheidung der Familienkasse führen.

Unterbricht das Kind seine Erstausbildung, muss dies nicht das



Bild: S. Hofschlaeger | Pixello.de

Ende des Kindergeldbezugs bedeuten. Ist eine Mutterschaft oder eine Krankheit der Grund für die Pause, ist dies unschädlich. Es muss aber eine rechtliche Bindung zum Ausbildungsbetrieb fortbestehen, das Vertragsverhältnis darf also nicht beendet sein.

Schwierig wird es, wenn nach der erfolgreichen Erst- noch eine Zweitausbildung folgen soll – denn Kindergeld gibt es ohne weitere Überprüfung nur für die erste abgeschlossene Berufsausbildung. Im Rahmen einer Zweitausbildung muss das Kind nachweisen, dass es keine steuerschädlichen Einkünfte erzielt. Dies sind Einkünfte aus einer Erwerbstätigkeit von mehr als 20 Stunden pro Woche, wo-

bei dies nicht für Tätigkeiten im Rahmen des Ausbildungsverhältnisses gilt. Mieteinnahmen oder Zinseinkünfte, gleichgültig in welcher Höhe, sind nicht steuerschädlich. Und spätestens mit 25 Jahren und unabhängig von dem dann aktuellen Ausbildungsstand fallen die allermeisten Kinder aus dem Kindergeldbezug.

Vorsicht, Strafverfahren!

Das Kindergeld ist eine steuerliche Vergünstigung für die Eltern. Nach dem 18. Geburtstag haben die Eltern die Pflicht, die Familienkasse über Tatsachen zu informieren, die sich auf die Bezugsberechtigung negativ auswirken könnten. Tun sie das nicht, kann dies zu einer Anzeige wegen einer Steuerhinterziehung führen.

Dabei muss es nicht zu einem Schaden gekommen sein, denn schon der Versuch ist strafbar. Und selbst wer nicht vorsätzlich, sondern nur leichtfertig und damit grob fahrlässig gehandelt hat, muss mit Konsequenzen rechnen. Das gilt vor allem bei abgebrochenen und Zweitausbildungen: Lieber einmal zu viel als einmal zu wenig mit der Familienkasse Kontakt aufnehmen – und die Nachweise aufheben! Übrigens: Wie im „normalen“ Steuerrecht auch gibt es beim fälschlicherweise bezogenen Kindergeld die Möglichkeit, sich selbst anzuzeigen und so straflos zu bleiben, wobei ein bereits eingetretener Schaden zeitnah zurückzuzahlen ist.

Rechtsanwalt Christof Ankele – auch Fachanwalt für Miet- und Wohnungseigentumsrecht
www.sunda-rechtsanwaeltelbad-honnef.de

KADECO

Lichtschacht-Abdeckungen aus Edelstahl-Gewebe
Lichtschächte und Kellerfenster zuverlässig schützen vor Insekten, kleinen Nagetieren, Laub und grober Verschmutzung. Abdeckung aus Edelstahl-Gewebe SteelGrid aus 0,5 mm starkem V2A-Stahl.

Wir montieren jedes Produkt exakt auf Maß aus deutscher Qualitätsfertigung

NEIFER
KREATIVEMALERWERKSTÄTTE

Malerwerkstätte Neifer GmbH & Co. KG
53560 Vettelschöß - Hauptstr. 29-31
Tel. 02645 3779 - www.farbeerleben.de

www.kadeco.de

Handwerk mit Ideen

Fliesen-Meisterbetrieb
Seit 1988

- Bäder • barrierefreies Wohnen
- Balkone • Terrassen • Naturstein
- Sanierungen und Reparaturen

FLIESEN SCHROTER GmbH
www.fliesenschroeter.de

Fliesenmeisterbetrieb seit 1988
53604 Bad Honnef • Afelpfad 29
Tel. 02224-79030

Mitglied der Handwerkerkooperation Rheinwerker www.rheinwerker.de

Ihr persönlicher Ansprechpartner:
Edgar Schröter, Fliesenlegermeister

Kunterbuntes Allerlei

Was für uns Kinder der Nachkriegszeit noch ein faszinierendes Spielzeug war, das uns bunte Welten vorgaukelte, kennt heute kaum noch ein Kind. Der Duden beschreibt das überaus nüchtern: Ein optisches, in seiner Form an ein Fernrohr erinnerndes Spielzeug, bei dem durch mehrfache Spiegelung von bunten Glassteinchen im Innern, die sich durch Drehen jeweils anders zusammenfügen, wechselnde geometrische Bilder und Muster erscheinen. In seiner publizistischen Form finden Sie das Kaleidoskop, lieber Leser, monatlich auch im rheinkiesel. Hier ist die neueste Ausgabe:

Leserzuschrift

Zum Beitrag „Wein, Blumen und Meer“ in der diesjährigen April-Ausgabe erreichte uns folgende Zuschrift:

Unser Kompliment gilt der April-Ausgabe des RHEINKIESEL, in der auf die bevorstehenden Arbeiten zur Landesgartenschau im Jahre 2026 verwiesen wird. In der Tat haben wir uns schon gefragt, warum hinter unserem Haus ein riesiges Grundstück (s. Foto), das bisher total verwildert war, nun fein säuberlich gerodet und umgepflügt worden ist. Es darf dabei nicht unerwähnt bleiben, dass wir genau neben der anvisierten Achse Stuxberg – Sportplatz wohnen und deshalb in nicht unerheblichem Maße von den umfangreichen Vorbereitungen auf die Landesgartenschau betroffen sein werden. Diese Arbeiten haben also allem Anschein nach schon begonnen und werden sicher in den kommenden Jahren noch zu erheblichen infrastrukturellen Umschichtungen führen.



Landesgartenschau gleich hinter dem Haus? | Bild: Heinz Engels

ren. So haben wir gehört, dass die gesamte Bahnstrecke in ein Tunnelsystem verlegt werden soll, das alle Eisenbahngeräusche, besonders aber die der Güterzüge, verschwinden lassen wird. Welch ein Segen für die seit Jahrzehnten

geplagten Anlieger dieser Hochfrequenztrasse! Durch ein raffiniertes Spiegelsystem wird dann gewährleistet sein, dass die touristisch geschätzte Aussicht auf das Rheintal, das Siebengebirge und die Erpeler Ley vollkommen

erhalten bleibt. In diesem ökologisch einmaligen Tunnelsystem könnte auch die B42 Aufnahme finden. So wären zwei Fliegen mit einer Klappe geschlagen: 1. Auf dem Tunnel entstünde das zusammenhängende Areal einer großzügigen Landesgartenschau. 2. Die Besucher der LaGa und später natürlich die Anwohner würden nicht durch die erheblichen Lärmimmissionen um ihr ästhetisches Vergnügen oder ihre wohlverdiente Nachtruhe gebracht.

Der im RHEINKIESEL erwähnte Schauweinberg wird sicher nach dem Muster des Neven-Dumont-Platz-Weinbergs in Unkel-City als wertvoller Nordhang angelegt, damit die Trauben langsamer reifen und auch die LaGa-Besucher im Spätherbst noch einige Reben in voller Blüte erleben können. Der aus diesen gehaltvollen Trauben gekelterte Wein könnte als „Unkeler Dunkeler“, „Spätлага“ oder „Schattencuvée“ in die Weinhistorie eingehen. Außerdem wäre so auch

BERATEN
VERKAUFEN
INSTALLIEREN
REPARIEREN

www.bb-ec.de

BB Bernd Brug
electronic components

Asbacher Straße 13b
53562 Sankt Katharinen

Tel: 0 26 45 - 97 26 07
e-mail: info@bb-ec.de

Neut: Jetzt auch Gaskamine und Infrarot-Systeme

HARK Die Nr. 1
im Kamin- & Kachelofenbau
K. Wolfgang Lucht
HARK-Generalvertretung
Orscheider Straße 36, 53604 Bad Honnef

Drei Schritte bis zu Ihrem Traum-Kamin:
1. Anrufen und unverbindliches Beratungsgespräch vereinbaren, bei Ihnen zu Hause, auf Ihrer Baustelle oder im HARK-Studio.
2. Aufstellungsskizze mit allen relevanten Daten incl. notwendiger Brandschutzmaßnahmen
3. Realisierung zum Wunschtermin incl. gemeinsamen Anbrennen und Einweisung.
Termin-Vereinbarung: 02224 824670 (AB)
Mobil immer erreichbar: 0170 3434000 oder Email: info@feuer-im-siebengebirge.de

HARK 44-5.3
Speckstein
ECOplus Filter
Energie-Effizienz
Klasse A+

Alle HARK-Ersatzteile + Service

www.feuer-im-siebengebirge.de

symbolisch eine innige Verbindung der Unkeler Altstadt mit der Landesgartenschau hergestellt. Für Unkel und die Region würde also nur Positives aus diesen ambitionierten Plänen erwachsen. Grund genug dafür, dass möglichst viele sich zur virtuellen Führung anmelden, die nicht nur am Mittwoch, 31.4., 16.00 Uhr stattfinden sollte, sondern auch schon um 8.00, 11.00 und 14.00 Uhr, damit aus allen Bevölkerungsteilen zahlreiche weitere Vorschläge und Ideen eingebracht werden können und scherzhafte Anmerkungen zur elitären Funktion der VR-A-Prille ausbleiben.

G. & H. Engels, Unkel

Leserzuschrift
Unbekannter Fafnir

Als Gewinner des „Großen Rätselpreises März 2019“ bedanken wir uns herzlich bei der Glücksgöttin Fortuna, dem Rheinkiesel-Team und beim Haus Küchen-Steeg in Oberpleis.

Alle Achtung, die Kiste hat Stil und Qualität – und sie war durchaus gewichtig: Immerhin 32 kg zeigte die Waage! Und damit durchaus passend zum Hause Küchen-Steeg, von dem wir sehr beeindruckt waren.

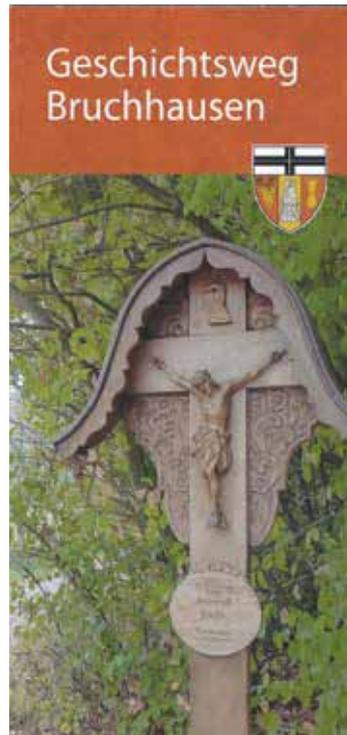
Etliche Mitbürger haben uns gratuliert, aber auch gleichzeitig nach der Bedeutung des Lösungswortes gefragt. So nah an Rhein und Drachenfels ist Fafnir, der Hüter des Hortes, wirklich so unbekannt? Wartet hier nicht eine neue Aufgabe für den Rheinkiesel?

Liebe Grüße

*Elisabeth und Dieter Servos,
Bonn-Oberkassel*

In jeder Hinsicht auf der Höhe

Mit einem Faltblatt „Geschichtsweg Bruchhausen“ dokumentiert die gleichnamige Gemeinde am Rande des Naturparks Rhein-Weststerwald ihre Top-Position. Al-



lerlei Wissenswertes stellt sich hier vor; unter anderem das sogenannte „Auge Gottes“, dazu der Wasserfall im Hähnerbachtal, die ehemaligen Abschussrampen für die letzte „Wunderwaffe Adolf Hitlers“, die V1-Rakete, der berühmte „Totentanz“ in der kath. Pfarrkirche St. Johann Baptist und nicht zuletzt die „Alte Burg“, Wohnsitz von Katharina von Spee, die als Hexe auf dem Scheiterhaufen endete. Eine kleine Übersichtskarte zeigt, wo die einzelnen Sehenswürdigkeiten zu finden sind.

Man sieht: Der Weg auf die Höhe lohnt sich – nicht erst wenn im August Tausende von Gläubigen mit der berühmten Lichterprozession singend und betend durch den Marien-Wallfahrtsort ziehen.

Geschichtsweg Bruchhausen
Herausgeber:
Gemeinde Bruchhausen
Waldstraße 31
53572 Bruchhausen
Tel: 0 22 24 - 7 05 01
ogbruchhausen@vgunkel.de

Roland Müller

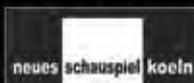


RAUM AUSSTATTER MÜLLER
Experten für *feine* Innenräume.

Gelbergstraße 21
53639 Königswinter-Heisterbacherrott
☎ 02244 / 6110
raumausstatter-mueller.de

ad Erpelle **THEATER IM TUNNEL**
IN ERPEL

Inszeniert von
Stefan Krause



Karten zu 14 Euro ermäßigt:
Schüler/innen,
Studierende, Azubis
8 Euro
Reservierung und Vorverkauf:
02644 9990360 oder
01791328051
und Abendkasse
E-Mail:
ticket@ad-erpelle.de

Veranstalter: ad Erpelle
Kunst- und Kulturkreis
Erpel e. V.
www.ad-erpelle.de
Die Temperatur im Theater
im Tunnel beträgt
13° C.

Wolfgang Borchert
Draußen vor der Tür

10., 11., 12. Mai 2019
17., 18., 19. Mai 2019
Fr und Sa 19.30 Uhr,
So 15.30 Uhr



Herzliche Einladung



YogaAmé

Inspirations for body,
mind and soul

zum Tag der offenen Tür in mein
neu eröffnetes Yoga-Studio am

Sonntag, 05. Mai 2019
11.00 bis 16.00 Uhr

Schauen, informieren,
Leute treffen,
austauschen und
genießen.

Ich freue mich auf euch!

Amélie Zoll
Hauptstraße 94
53604 Bad Honnef
www.YogaAme.eu

ANTIK KUNST & DESIGN MARKT

Sa./So., 4./5.5.
Bad
Münstereifel
Fußgängerzone

Mit verkaufsoffenem Sonntag

So., 12.5.
Bad Honnef
Fußgängerzone

So., 16.6.
Troisdorf
Burg Wissem

So., 30.6.
Bonn
Friedensplatz
Innenstadt

Jeweils 11-18 Uhr

www.rhein-antik.de
Tel: 02638 2359060

Kaleidoskop



Geradezu unverzichtbar

Der Schein trügt: Mit typischem Understatement bezeichnet der Kompass-Verlag dieses Kartenwerk im Maßstab 1 : 35.000 schlicht als „Bonn – Siebengebirge – Ahrtal“. Doch das ist weit untertrieben, denn die infrage kommenden Gebiete sind in diesem aufwändigen Werk mindestens 10 x größer. Das Kartenmaterial enthält in gewohnter Präzision und Güte wie gehabt eine schier unglaubliche Fülle von Detail-Informationen, die für Wanderer wie Radler von großem Interesse sind. Das preiswerte Set besteht aus zwei Karten.

Kompass-Wanderkarte Bonn – Siebengebirge – Ahrteil

Format 11 x 18,5 cm,
Bestell-Nr. 822,
ISBN 978-3-99044-242-5,
€ 11,99
Erhältlich im Buchhandel

Leserzuschrift

Tolle Idee

„Kann man noch an der virtuellen Führung zur Landesgartenschau 2026 in Unkel teilnehmen?“ Wie häufig wurden Sie dazu kontaktet? Eine tolle Idee und wa-

rum nicht in der Kulturstadt am Rhein? Der schönste Aprilscherz seit langem. Na ja, viele stutzten, wenn nicht wegen des Termins am 31.4., so doch sicher bei der Tunnelidee für die B42!

Allen, die die Idee mit der LGS gut fanden, sei das 1. September-Wochenende dieses Jahres ans Herz gelegt. Da wird das Wein- und Heimatfest mit „Kunst in Unkel Höfen“ gefeiert.

Alfons Keuter,
Unkel

Raus aus dem Hamsterrad

Hektik bestimmt unsere Zeit. Wir sind allzeit bereit, erreichbar und immer auf dem neuesten Stand. Doch das hat einen hohen Preis: Unsere Gedankenwelt kommt selten zur Ruhe: Das macht etwas mit uns. Es fällt uns oft schwer, abzuschalten und einen Gang herunterzufahren. Nicht zuletzt schlafen wir wohlmöglich schlecht.

Um Entspannung und Balance zu finden, gibt es zahlreiche Möglichkeiten. Eine davon ist Yoga. Es geht darum, das Leben zu leben und glücklich zu sein. Wer nur darauf bedacht ist, zu funktionieren, wird eher gelebt, als

selbst sein Leben zu bestimmen. Yoga – eine über 5.000 Jahre alte Wissenschaft und Philosophie aus Indien erobert schon seit vielen Jahren die westliche Welt im Sturm, und das zu Recht. Es tut uns gut, und es gibt uns das, was uns im Alltag fehlt.

Beim Hatha Yoga wird die Balance der gegensätzlichen Kräfte wie Sonne und Mond, Yin und Yang hergestellt. Harmonie zwischen Körper, Geist und Seele soll dabei erreicht werden. Die Yogastellungen (Asanas) trainieren jeden Körperteil, kräftigen bzw. dehnen Muskeln und Gelenke sowie die Wirbelsäule und das gesamte Knochengestütze. Die Yogaatmung (Pranayama) belebt den Körper. Indem sich Yogapraktizierende auf die Atmung konzentrieren, werden Geist und Verstand kontrolliert. Die Kombination von der Praxis des bewussten Atmens, positivem Denken und Meditation (in Stille oder bei leiser Musik) schenkt den Yoga-Praktizierenden wachsende Klarheit, Geisteskraft und Konzentration. Amélie Zoll hat in Bad Honnef ein Yoga-Studio eröffnet. Bei einem Tag der Offenen Tür anlässlich der Eröffnung am Sonntag, 5. Mai 2019 von 11.00 bis 16.00 Uhr, bietet sie eine erste Möglichkeit des Kennenlernens an.



Bild: Archiv

Veranstaltung in der Parkresidenz

Galadinner „Afrikanischer Abend“



Freitag, 24. Mai 2019, 19:00 Uhr

Erleben Sie eine bunte Mischung aus afrikanischer Musik, Tanz und kulinarischen Genüssen.
Eintritt für Gäste 34 EUR / für Bewohner 30 EUR.

Am Spitzenbach 2
53604 Bad Honnef

www.parkresidenz-bad-honnef.de
Tel.: 0 22 24 / 18 30


Parkresidenz
BAD HONNEF

SIEG REHA



SIEG PHYSIO-SPORT

Tagsüber Reha – abends zu Hause!

ÜBER 17 JAHRE ERFAHRUNG IN DER AMBULANTEN REHA

An zwei Standorten in Hennef sind wir für Sie da. Mit unserer Erfahrung helfen wir Ihnen Ihre körperliche Leistungsfähigkeit zu verbessern und das seelische Gleichgewicht zu finden.

AMBULANTE REHABILITATION für die Indikationen:

- Kardiologie
- Neurologie
- Onkologie
- Orthopädie
- Psychosomatik

Unsere neuen Öffnungszeiten unter www.siegreha.de

IHRE VORTEILE

- Fachbereichsübergreifende Zusammenarbeit unsere Ärzte und Therapeuten bei Mehrfacherkrankung möglich
- Intensives und konzentriertes ambulantes Therapieangebot
- Wohnortnahe Therapie, auch berufsbegleitend möglich
- Enger Kontakt zu vor- und weiterbehandelnden Ärzten, optimale Einbringung der Reha-Maßnahmen in die Gesamtbehandlung

UNSER SERVICE

- Fahrdienst
- Täglich frisch zubereitete Mahlzeiten
- Ruhemöglichkeit in separaten Räumlichkeiten



Mehr zu unseren Standorten und Angeboten unter www.siegreha.de
Zentrum für Ambulante Rehabilitation (Kardiologie, Neurologie, Onkologie, Orthopädie, Psychosomatik)
Praxen für Physiotherapie | Ergotherapie | Logopädie

TAG DER OFFENEN TÜR

Samstag, 25.05.2019
von 11:00 – 17:00 Uhr

Unser Programm auf:
www.siegreha.de